



Der Schlaucher

Bürgerheft des Bürgervereins Daxlanden



Juli 2012, Ausgabe Nr. 4, Jahrgang 32

75 Jahre



Rheinstrandsiedlung

LEBENSMITTELMARKT Günther Karl Pappelallee

seit mehr als **30 Jahren**

Ihr sympathisches Lebensmittelgeschäft



... nah und gut!

Täglich frisch

- Backwaren
- Fleisch und Wurst
und vieles mehr

- Obst und Gemüse
- Käse und Molkereiprodukte

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30 bis 13.00 und 15.00 bis 18.30 Uhr
Sa 7.00 bis 13.00 Uhr

Pappelallee 18 · 76189 Karlsruhe · **Tel. 0721 574480**

Bau- und Möbelschreinerei · Innenausbau

DIMMLER

Inh.: Andreas Weiß
Schreinermeister

Ein starkes Team an Ihrer Seite!

Unsere Leistungen

- ◆ Bau- und Möbelschreinerei
- ◆ Innenausbau
- ◆ Einbaumöbel
- ◆ Möbel nach Maß
- ◆ Wand- und Deckenverkleidung
- ◆ Varicolor-Verarbeitung
- ◆ Haus- und Zimmertüren
- ◆ Wohnungsabschlüsse
- ◆ Nachrüsten von Türen mit aktueller Sicherheitstechnik
- ◆ Verlegen von Fertigparkett- und Laminatböden
- ◆ Reparaturverglasungen aller Art
- ◆ Stilgerechte Altbausanierung

Schoemperlenstr. 10 · 76185 Karlsruhe · Tel. 0721 566717 · Fax 0721 563373 · info@schreinerei-dimmler.de · www.schreinerei-dimmler.de



Meisterbetrieb der Pflasterer-Innung empfiehlt sich für:

**Seit 1948
Rufen Sie uns an!**

Eberhard Wohlfarth

Pflaster · Platten · Wegebau

Breite Straße 19/21

76135 Karlsruhe

Tel. 0721 813334

Fax 0721 9823899

info@wohlfarth-pflasterbau.de

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.wohlfarth-pflasterbau.de

Hofneugestaltung

Wege · Zugänge · Einfahrten

Terrassen

Begrenzungen · Palisaden ·
Gabionen

Natursteinpflasterung

Pflasterverfugungen

Entwässerungsarbeiten

Kellerisolierung

Maurer- und Verputzarbeiten



Der Schlaucher

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Daxlanden

Juli 2012, Ausgabe Nr. 4, Jahrgang 32

Inhaltsverzeichnis:

Aus dem Bürgerverein Daxlanden	2
Aus den Vereinen	7
Aus den Kirchengemeinden	10
Aus den Schulen	14
75 Jahre Rheinstrandsiedlung, Termine in Daxlanden	16
Gelobte Wallfahrt	18
Der schlaue Schlaucher, Veranstaltungen in Daxlanden	19
Beitrittserklärung	20

Herausgeber:

Bürgerverein Karlsruhe-Daxlanden e.V.
Reimund Horzel, 1. Vorsitzender
Yburgweg 6, 76189 Karlsruhe, Fon 0721 572008
info@buergerverein-daxlanden.de
www.buergerverein-daxlanden.de

Redaktion:

Beate Appel (verantwortlich)
Inselstraße 19, 76189 Karlsruhe
Fon 0721 579488
Beiträge per Mail an beaappel@web.de
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:

Michael Rainer (verantwortlich)
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 40,
anzeigen@stober.de, www.buergerhefte.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 4 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten:
Februar, April, Juni, Juli, Oktober und Dezember

Verteilte Auflage: 7.950 Exemplare

Redaktionsschluss „Der Schlaucher“:
7. September 2012 für Heft 5/2012

Vorwort

Der Sommer ist da, und wenn Sie diese Zeilen lesen, ist das Straßenfest vorbei.

Trotz vielerlei Bedenken hat sich ein neues Team gebildet um das 16. Daxlander Straßenfest zu organisieren. Mein Glückwunsch für gutes Gelingen.

Ein weiteres Reizthema, der künftige Festplatz, konnte durch einen Vororttermin mit den zuständigen Behörden auf eine guten Weg gebracht werden.

Das Seniorenzentrum geht seinem Rohbau entgegen, sodass im Herbst Richtfest gefeiert werden kann.

Die 3. Fernwärmeleitung wird zügig weitergebaut und erreicht bald die Agathestraße.

Alles Wissenswerte über den Bürgerverein können Sie unter www.buergerverein-daxlanden.de erfahren.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Urlaubszeit.

Ihr Reimund Horzel



HEIZUNG
G SANITÄR
M BLECHNEREI
B ELEKTRO
H FLIESEN

Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau · Sanierung · Planung · Ausführung •
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe Kundendienst Tel. (07 21) 9 821 821
Breite Str. 155 Mo-Fr 7-20 Uhr Fax (07 21) 9 821 829

Internet: www.gawa-gmbh.de · e-mail: gawa-gmbh@gmx.de



Bürgerverein Daxlanden on tour

Ein Angebot des Bürgervereins zu einer Radtour im August.

Am Sonntag den 19. August um 14.00 Uhr ab Kirchplatz wollen wir zu einer Tour de Rhein starten.

- Daxlanden - Knielingen - Rheinbrücke - Hagenbach
- Einkehr bei der Hausbrauerei Hermann
- Weiterfahrt nach Neuburg-Fähre Neuburgweier-Daxlanden
- Ausklang im Karlsruher Hof

Streckenlänge ca. 40 Kilometer, bis auf Rheinbrücke flach.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich bitte unter Tel. 0721-572008 oder über info@buergerverein-daxlanden.de an

Auf Ihre Anmeldung freut sich der Bürgerverein Daxlanden

Reimund Horzel

Brandschau am 25. Juni 2012

In Daxlandens Straßen ging es sehr eng zu. Manchmal war es verdammt knapp.

Dies geschah am Montag den 25. Juni. Beteiligt waren Ordnungsamt Herr Ried, Frau Wissner, Frau Hock, von der Branddirektion Herr Geldner, von der Freiw. Feuerwehr Daxlanden Herr Watzlawik und vom Bürgerverein Daxlanden Herr Horzel.

Das Ordnungs- und Bürgeramt führt in unregelmäßigen Abständen in den verschiedenen Stadtteilen sogenannte Brandschauen durch.

Es handelt sich hierbei um eine präventive Maßnahme, bei welcher ermittelt werden

Der diesjährige Ausflug des Bürgervereins Daxlanden findet am Sonntag, dem 07. Oktober 2012 statt und führt uns ins elsässische Wissembourg.

Näheres hierzu im nächsten „Schlaucher“ und auf unserer homepage www.buergerverein-daxlanden.de oder vorab durch Horst Kappler (0160 97477420 oder 957 4012) oder per mail über: info@buergerverein-daxlanden.de



Ausflug Bürgerverein Daxlanden 2012





soll, ob die Feuerwehr im Ernstfall die jeweiligen Gebäude ohne Behinderungen durch parkende Kfz. erreichen kann.

Sofern straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen sich als notwendig erweisen, werden diese dann von der Straßenverkehrsbehörde veranlasst. (z. B. Haltverbote, Grenzmarkierungen).

Die Autofahrer sollten deshalb beim Parken darauf achten, dass immer eine Mindestbreite von mindestens drei Meter verbleiben. Oftmals werden Kraftfahrzeuge gedankenlos abgestellt.

Dies kann im Ernstfall schlimme Folgen haben, die niemand will.

Es wurden insgesamt 25 Straßen abgefahren. Das Bild zeigt die Krämerstraße.

Fazit: Durchfahrt war in allen Straßen möglich, wenn auch unter beengten Verhältnissen. War aber auch davon abhängig, wie weit auf dem Gehweg geparkt wurde.

Daher müssen einige Straßen nochmals genauer angeschaut werden.

Meine Bitte an die Daxlanderinnen und Daxlander, achten Sie künftig auf Ihr Parkverhalten.

Es könnte Menschenleben retten.

*Reimund Horzel
Bürgerverein Daxlanden*

Nachruf

Hans Schwall gestorben

Am 18. Juni 2012 starb im Alter von nahezu 89 Jahren der Journalist Hans Schwall. Der Sohn des Kinobesitzers Arthur Schwall und Enkel des Kronenwirts August Schwall entstammte einem der ältesten Daxlander Geschlechter.

Als Sohn einer jüdischen Mutter lernte er frühzeitig die Ecken und Kanten des Dritten Reiches kennen. Mit der Heimat Daxlanden blieb er stets eng verbunden. Im Allgemeinen Anzeiger, der BNN, im Kurier und anderen Zeitungen hat er zahlreiche Berichte über Daxlander Ereignisse und originelle Menschen veröffentlicht.

Er war der erste Redakteur des „Schlauchers“, der Zeitschrift des Bürgervereins, die, wie auch der Schlaucherplatz, von ihm ihren Namen erhielt.

Er gehörte zu den Gründungsmitgliedern des Arbeitskreises „Geschichtsbuch Daxlanden“. Von diesem Kreis trennte er sich wieder, weil er seine Vorstellungen über die Arbeitsweise der Gruppe und die Konzeption des Geschichtsbuchs nicht durchsetzen konnte. Er gab dann, nahezu zeitgleich mit dem Geschichtsbuch, zu Weihnachten 2009 unter dem Titel „Horchet mol her!“ ein eigenes Werk nach seinen Vorstellungen heraus. Für den von Jens Marco Galeani für den Schlaucherplatz geschaffenen Holzschlauchler hat er sich nachhaltig eingesetzt. Mit ihm verliert Daxlanden eine eindrucksvolle Persönlichkeit.



Der Bürgerverein gratuliert seinen Mitgliedern



Zum 70. Geburtstag

19.9. Jürgen Richers
23.9. Günther Halmich

Zum 75. Geburtstag

6.8. Günter Leichle
25.9. Werner Hammer

Zum 80. Geburtstag

30.8. Reinhard Hess
24.9. Paula Klein

Zum 85. Geburtstag

14.9. Lotte Feuerstein

Zum 90. Geburtstag

31.8. Prof. Dr. H.J. Jahn

Vorstandssitzungen des Bürgervereins öffentlich...

Einladung an die Bürgerinnen und Bürger von Daxlanden und der Rheinstrandsiedlung.

**11. September, 9. Oktober,
6. November, 4. Dezember**

Jeweils um 19.30 Uhr im Karlsruher Hof

Der Startschuss für Alt & Jung

Hand in Hand – Kinderbetreuung durch Seniorinnen und Senioren mit einem Wochentreff in Daxlanden ist gefallen.

Jeden Mittwoch von von 9.30 bis 11.30 Uhr treffen wir uns im Verein für Jugendhilfe Karlsruhe e.V. in der Thomas-Mann-Str. 3.

Unsere Gruppe – siehe Bild könnte noch Zuwachs benötigen.



Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, können Sie als Ansprechperson Frau König-Jörg unter Telefon 0721-5090412 anrufen.

Der Bürgerverein Daxlanden unterstützt diesen Wochentreff

Reimund Horzel

Gerhard Bauer wird neuer Leiter des Polizeipostens Grünwinkel-Daxlanden

Bereits am 1. April hat der 52-jährige, gebürtige Neuburgweierer, Polizeihauptkommissar Gerhard Bauer seine Stelle als Leiter des Polizeipostens Grünwinkel – Daxlanden im Moningergebäude in der Durmersheimerstraße angetreten. Drei Monate später fand nun die offizielle Amtseinführung durch Polizeidirektor Roland Lay statt. In seiner Festrede beschrieb er Gerhard Bauer als zuverlässigen, mit Führungsqualitäten aus-





gestattet, erfahrenen Beamten. Mit seinen 7 Mitarbeitern hat er die polizeilichen Belange von 22.000 Einwohnern zu regeln, wobei das Einzugsgebiet des Polizeipostens nicht nur Wohnumfeld, sondern auch Industrieanlagen und die Zusammenarbeit mit der Hafenzentrale umfasst. Deren Vertreterin Frau Erb-Korn auch unter den Gratulanten weilte. Lay äußerte sich positiv, dass in Bauers Revier pro Jahr lediglich 1200 Straftaten zu bearbeiten sind, vor allem aber leichtere Delikte, wie Einbruch, Diebstahl etc.

Auch der Revierleiter Karlsruhe-West, Martin Plate, der Gerhard Bauer aus dessen 11-jähriger Tätigkeit als Dienstgruppenleiter beim Revier West gut kennt, sprach von „der richtigen Wahl.“ Ebenso die Bürgervereinsvorsitzenden von Grünwinkel und Daxlanden, Karl-Heinz Schmidt und Reimund Horzel brachten Grußworte und ihre Ortschroniken als Geschenk für Gerhard Bauer mit.

Zeit darin zu blättern wird dieser wohl kaum finden, da er auch noch ein engagierter Kommunalpolitiker und leidenschaftlicher Marathonläufer ist. So ist er nicht nur Ortsvorsteher in Neuburgweier und SPD Mitglied im Kreistag, sondern seit dem 26. Juni 2012 auch stellvertretender Bürgermeister von Rheinstetten. Gerhard Bauer dankte in seinem Schlusswort allen Anwesenden für ihr Kommen und schilderte, dass die Bürger von Grünwinkel und Daxlanden ihn noch etwas verwundert anschauen, wenn sie ihn auf seinem Fahrrad sehen, aber so entsteht auch Bürgernähe und das ist für Gerhard Bauer außerordentlich wichtig. Und so kann auch der Spruch: „Die Polizei dein Freund und Helfer“ authentisch umgesetzt werden.

NEUBAU ? UMBAU ? SANIERUNG ?

PLANUNG - **ENERGIEBERATUNG** - STATIK

ENERGIEAUSWEISE - FÖRDERUNGEN (KfW, BAFA)
- WÄRMEBRÜCKENBERECHNUNGEN -

ING. BÜRO FÜR BAUWESEN · TRAGWERKPLANUNG · ENERGIEBERATUNG
DIPL.-ING. (FH) LOTHAR MÜLLER
BERATENDER ING. VBI / ING. KAM. BW / SACHVERSTÄNDIGER FÜR
TRAGWERKPLANUNG UND ENEV / FACHING. FÜR ENERGIEEFFIZIENZ
RÖMERSTR. 20 76189 KARLSRUHE
TEL. 0721 - 957 35 26 EMAIL: MUELLER_SBUERO@T-ONLINE.DE

DIPL. ING. FH
JUSTUS HOHBERG – HOLZBAU

TURNERSTR. 12 76189 KARLSRUHE
FON: 0721 / 574152 FAX: 0721 / 572307 MOBIL: 0172 7238815

**Zimmerarbeiten · Dach- und Innenausbau
Pergolen · Altbausanierung · Balkone
Carports · Wintergärten · Dachgauben
Gartenhäuser · Veluxfenster · Treppen**

PLANUNG, BAUGESUCH + BAULEITUNG





AKD * Ambulanter Krankendienst GmbH

Unser qualifiziertes und engagiertes Pflegeteam bietet Ihnen vorbildliche Betreuung in Ihrem gewohnten Umfeld, um so oftmals einen Umzug ins Pflegeheim zu vermeiden. Wir unterstützen Sie mit:

- Grundpflege
- Medizinische Behandlungspflege
- Haushaltshilfe und Familienpflege
- Pflegeberatung und -schulung bei Ihnen zuhause

Ihr Ansprechpartner in Daxlanden ist
Schwester Gaby Kempf-Bruttel

Mit uns planen Sie den Weg, der Ihnen rundum Sicherheit und eine kontinuierliche Pflege gewährleistet.

 Hirschstraße 73, 76137 Karlsruhe
Tel. 0721-981660, Fax 0721-981666
info@akd-karlsruhe.de, www.akd-karlsruhe.de



Der Bürgerverein Daxlanden wünscht sich mit dem Leiter des Polizeipostens Gerhard Bauer und seinen Mitarbeitern eine gute Zusammenarbeit und möglichst wenig Zwischenfälle in seinem Zuständigkeitsbereich.

-bap-

Seniorenzentrum „St. Valentin“

Ein neues Zuhause –

Leben und Wohnen im Quartier

Mit diesem Leitgedanken tritt der Caritasverband Karlsruhe e.V. als Betreiber des Seniorenzentrums Daxlanden in eine neue Ära der Pflege und Versorgung von älteren Menschen im Stadtteil ein. Gemeinsam mit der Firmengruppe Orbau GmbH als Investor und Bauherr entstehen auf dem ehemaligen Festplatzgelände 32 betreute Seniorenwohnungen und 6 vollstationäre Hausgemeinschaften mit je 12 Bewohnern sowie eine Beratungs- und Begegnungsstätte mit Gastronomiebetrieb und Café für alle Bewohner des Seniorenzentrums und Menschen im Stadtteil. Dabei ist die Einrichtung fest eingebunden ins Gemeinwesen und offen für Vereine und Gruppierungen. Mit seinen viel-

fältigen Diensten und Leistungen wirkt der Caritasverband Karlsruhe e.V. unmittelbar in den Stadtteil hinein, mit dem Ziel älteren, hilfeschenden Menschen eine möglichst individuelle Beratung und angemessene Unterstützung anzubieten, um den Verbleib in der eigenen Häuslichkeit auch bei einsetzender Pflegebedürftigkeit zu ermöglichen. Ein entsprechendes „Quartierskonzept“ wird unter Beteiligung der aktiven Bürgerschaft aus allen gesellschaftlichen Gruppen, insbesondere des Bürgervereins Daxlanden, entwickelt. Der Betriebsträger unterstützt und begleitet die Initiierung und Entwicklung neuer Wohnformen im Alter.

Trotz aller Vorkehrungen kann es notwendig werden ein neues Zuhause zu suchen. Ein Zuhause, das wohnortnah gelegen ist, wo soziale Kontakte gepflegt und neue hinzu gewonnen werden. Wo sich der Tagesablauf am gewohnten Alltag orientiert auch bei Schwerstpflegebedürftigkeit. Dieses an der „Normalität des Alltags“ orientierte Prinzip findet sich in geeigneter Weise in der Umsetzung von vollstationären Hausgemeinschaften wieder. Hier wird in familiärer Atmosphäre sehr stark auf die individuellen Bedürfnisse eingegangen. „Die Bewohner können mitentscheiden, sich aktiv einbringen mit dem Ziel: gemeinsam einen schönen Tag zu erleben – auch bei Pflegebedürftigkeit“, erklärt Elvira Völk, künftige Pflegedienstleiterin, den Kern des Konzeptes, „die notwendige Pflege rückt dabei scheinbar in den Hintergrund. Sie findet künftig in der Privatsphäre statt.“

Mit dem Fortschreiten des Baus werden nun begleitend alle Konzepte und Arbeitsabläufe angepasst und das Personal entsprechend geschult.





Für Fragen rund um das Seniorenzentrum „St. Valentin“ wenden Sie sich bitte an den künftige Einrichtungsleiter, Manfred Grich, per Telefon (0721-509060) oder E-Mail (m.grich@caritas-karlsruhe.de).

AWO

Stadtbezirk Daxlanden



Tagesausflug nach Zell-Weierbach „Schulstunde wie damals“

Unser diesjähriger Frühjahrsausflug führte uns zum „Schulmuseum für ehemals Großherzoglich Badische Schulen“ nach Zell-Weierbach nahe Offenburg in der Weinregion Ortenau.

Zu Beginn der Führung und Besichtigung des Museums war eine historische Schulstunde angesagt. Wir fühlten uns in die Kinder- und Schulzeit zurückversetzt. Es war ein amüsanter, nachdenklicher Rückblick in die Schulwirklichkeit von anno dazumal.

Der Schulmeister verzauberte uns im alten Klassenzimmer mit den abgenutzten Schulbänken und mit vielen Relikten aus der damaligen Zeit. Wir hatten das Gefühl, wieder zu Knaben bzw. Mädchen zu werden in der einzügigen Dorfschule mit dem gestrengen Herrn Lehrer. Zum Abschluß der Schulstunde durfte natürlich das „Badner Lied“ nicht fehlen, das von allen mit großer Freude gesungen wurde. Das Schulmuseum ließ manches Herz höher schlagen. Viele Erinnerungen kamen hoch an die eigene Schulzeit. Es gab sehr viel Sehenswertes nach dem Motto: „Weißt du noch...?“

Hier wurde eine umfangreiche Sammlung liebevoll und sachkundig zusammengestellt, um eine aufschlußreiche Dokumentation über die damalige Zeit

zu präsentieren. Die gesamte Ausstellung ist in mehreren thematisch gegliederten Räumen untergebracht und erstreckt sich über drei Etagen. Nachdem wir uns mit einem hervorragenden Mittagessen in einem nahe-gelegenen Gasthof gestärkt hatten, fuhren wir nach Oberkirch, um dort den Nachmittag in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen. Es war ein schöner Ausflugstag, der uns sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Uwe Sturm

165 Jahre Liederkrantz Daxlanden



Jubiläumskonzert

„Tradition trifft Moderne“: Unter diesem Motto feierte der Liederkranz Daxlanden am vergangenen Samstag, den 16. Juni, sein 165-jähriges Vereinsjubiläum mit einem festlichen Konzert in der Thomaskirche.

Es ist trefflich gelungen, die Geschichte und die Entwicklung des Gesangvereins durch die ausgewählten Liedbeiträge darzustellen.

Das Musikprogramm wurde eröffnet mit dem Lied „Herr, Deine Güte reicht so weit“,





vorgetragen vom Männerchor - so wie die Geschichte des Vereins als reiner Männergesangsverein begann und auch sehr lange, bis 1985, andauerte. Nach diesem Eröffnungslied hielt der 1. Vorsitzende Edgar Ganz eine kurze Begrüßungsrede. Inzwischen verfügt der Liederkranz Daxlanden jedoch über weitere Chöre: der Frauenchor, der gemischte Chor (Frauen- und Männerchor), der moderne Chor „Modern Voices“, der Jugendchor „Singing Teens“ und der Kinderchor „Liederspatzen“.

Die verschiedenen Chöre präsentierten sich mit verschiedensten Liedbeiträgen quer durch die Musikgeschichte: Der Jugendchor mit seinem beliebten „Hallelujah“ von Leonard Cohen und „Defying gravity“ aus dem Musical „Wicked“, die „Modern Voices“ mit Gospels, Spirituals und mehreren Stücken aus verschiedenen modernen Musicals, teilweise gemeinsam mit den „Singing Teens“. Der Frauenchor, der Männerchor und der gemischte Chor trugen Volkslieder, klassische und sakrale Musik vor. Auch traten die ca. 80 Sängerinnen und Sänger gemeinsam als großer Chor auf für „Kyrie“ von John Leavitt, für „Gloria“ von Antonio Vivaldi und für den bekannten Kanon „Dona nobis pacem“ als Abschlusslied und symbolisierten so die Verbindung zwischen den einzelnen Chören als Gesamtverein.

Durchs Musikprogramm begleitete Hanna Hufnagel die anspruchsvolle Chorliteratur am Piano. Den Übergang zwischen den einzelnen Werken meisterten unsere bewährten Moderatoren Stefanie Kuhlmann und Michael Wagner auf souveräne Art. Gesangs-Soloeinlagen durch Klarissa Wagner, Rita Huber-Süß, Ralf Heckner und dessen Frau Henrike Nonnenmann-Heckner sowie die Trompetenbegleitung durch Alexander Maier bereicherten das Musikprogramm. Optische Untermalung fand das Ereignis einerseits durch die geschichtsträchtigen, handgearbeiteten Sängerfahnen im Vordergrund des Altarraums, die natürlich zu diesem Anlass nicht fehlen durften, andererseits durch dezente, moderne Lichteffekte im hinteren Bereich des Altarraums, seitlich der bunten Fensterfronten an die Wand projiziert, angepasst an die Klänge der Musik. So konnten ohne weiteres traditionelle und moderne Elemente „unter einem Dach“ harmonisch nebeneinander stehen. Selbstverständlich durfte auch großzügiger Blumenschmuck seitlich im Altarraum nicht fehlen, sowie die liebevoll arrangierten, kleinen Blumengestecke auf den Tischen im Gemeindehaus. Fotografen, Kameramänner, Licht- und Ton-techniker waren in hurtigem Einsatz. Bei der Dekoration und Technik waren viele

METZGEREI RASTETTER

Spezialgeschäft feiner Fleisch-
und Wurstwaren – ff Aufschnitt

– **Das schmeckt man** –

Wir verarbeiten nur Schwäbisch-Hällisches
Qualitätsschweinefleisch g.g.A.



Krämerstraße 43 · Karlsruhe-Daxlanden · Fon 0721 9573403 · www.Metzgerei-Rastetter.de



Vereinsmitglieder wie Günter Kutterer, Beate Wenz, Martina Vlasic, Dieter Stähle, Robin und Matthias Engel fleißig am Werk.

So gelang es, den zahlreichen Besuchern einen kurzweiligen und unterhaltsamen Abend zu bieten, was man dem Applaus und der Resonanz der Zuhörer eindeutig entnehmen konnte. Das ist der schönste Lohn an die Sängerinnen und Sänger, sowie an die Chorleiter, für die monatelange sängerische Arbeit im Vorfeld. Aber auch für die Geldspenden am Ende der Veranstaltung, ohne die kein Verein leben kann, möchten wir uns recht herzlich bei den Besuchern bedanken. Wer wollte, konnte den Abend bei einem Sektempfang im Gemeindehaus ausklingen lassen, wo man in angeregter Stimmung mit den Sängerinnen und Sängern ins Gespräch kommen konnte.

Bilder des Konzerts kann man auf unserer brandneuen Internetseite unter www.liederkranzdaxlanden.de anschauen.

Alexandra Engel

Die regionale Elternzeitung
KARLSRUHER KIND
www.karlsruher-kind.de

In Schwung

Spaß und Fitness für Diabetiker

(auch als Reha-Maßnahme geeignet)

Jeden Donnerstag von 10.45 Uhr bis 11.45 Uhr im Gemeindezentrum der Philipuskirche, Am Anger 6 b, Untergeschoss (Zugang mit einem Fahrstuhl möglich)

Körperliche Bewegung ist ein wichtiger Bestandteil in der Therapie des Diabetes. Zudem führt Bewegung zur körperlichen Ertüchtigung, verbessert die Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden und erleichtert das Abnehmen.

Durch Bewegung und sportliche Betätigung wird die Durchblutung angeregt, der Kreislauf und die Herzfähigkeit gestärkt. Diabetiker werden widerstandsfähiger, achten mehr auf Ihren Körper und ihre Ernährung. Gemeinsam Bewegen und Sport zu treiben, schafft Unterhaltung und neue Geselligkeit.

Der Übungsleiter, Herr Jaeger vom MTV ist für Sport mit Diabetes und Herzkrankheiten eigens qualifiziert und freut sich über Ihre Teilnahme.

Die Online-Tageszeitung für Karlsruhe
ka-news.de

Schmitt

**Heinz Schmitt, Nahverkehr
Karlsruhe**

Heinz Schmitt
Koellestraße 33, 76189 Karlsruhe
Tel.: 0721 571040 + 571049
Fax: 0721 501729

**Absetzkipper
Absetzmulden 1,5-35 cbm
Allradkippfahrzeuge
Kranfahrzeuge**



Tai Chi / Qi Gong (für Anfänger)

Neuer 10-Wochen Kurs

startet am 13. September 2012

Tai Chi/Qi Gong verbindet Bewegung, Atmung und Meditation. Die langsamen und fließenden Bewegungen lösen Energieblockaden sanft auf und fördern Ihre positiven Energien. Das wirkt sich günstig auf z. B. auf Verspannungen, Kopf- und Rückenschmerzen, körperliche und geistige Unruhe, Schlafstörungen, Kreislaufbeschwerden usw.

Wenn Sie Tai Chi/Qi Gong regelmäßig durchführen, verbessert das Ihre Konzentrationsfähigkeit, macht beweglicher und fördert Ruhe und Gelassenheit.

Ab 13. September 2012 jeden Donners - tag von 18.00 bis 19.00 Uhr im Gemein - dezentrum der Philipuskirche, Am Anger 6 b, Untergeschoss. Der Übungsleiter Herr Mihelc freut sich auf Ihr Kommen.

Wer sich näher informieren möchte kann das gerne tun beim Sportkreis Karlsruhe: **Tel. 0721 3504085** oder per e-mail: **inschwung@sportkreis-karlsruhe.de** oder unter **www.karlsruhe.de/inschwung**

55 Jahre Sportschützenverein Daxlanden 1962 e. V.



Einladung zur Schießsportwoche vom 19. bis 22. September

Im Jubiläumsjahr 2012 findet die Schießsportwoche für Vereine, Betriebe, Institutionen und interessierte Personen oder Gruppen vom 19. bis 22. September statt. Die Startzeiten sind von Mittwoch 19.09. bis Freitag 21.09. jeweils von 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr. Am Samstag, dem 22.09. kann ganztägig, durchgehend von 09:00 Uhr

bis 17:00 Uhr geschossen werden. Bitte merken Sie die Termine jetzt schon vor. Am besten wird es sein, Sie informieren sich gleich im Internet unter **www.ssv-daxlanden.de** über die Modalitäten. Dort finden Sie auch neben der Ausschreibung die Meldefomulare. Diese können Sie direkt am Bildschirm ausfüllen und uns dann zusenden.

Übrigens, in diesem Jahr können alle vorgesehenen Disziplinen, sowohl von Damen als auch von Herren (außer von Sportschützen) aufgelegt geschossen werden. Die Ausrufung des neuen Bürgerkönigspaares und die Königsfeier finden zusammen mit dem 50-jährigen Vereinsjubiläum am 27. Oktober (Beginn 19:30 Uhr) in unserer Schiesshalle im Fritschlachweg 17 statt.

LB

Projekt „ITis“

„Ich liebe Tiere sehr“

Das ist der Hauptgrund wieso ich seit über einem halben Jahr „Müll“ sammle und damit das Tierheim Daxlanden unterstütze. Durch das Recyceln von leeren Druckerpatronen und Toner-kartuschen, alten Handys, CDs/DVDs und Kupferkabeln bekomme ich Geld, das ich dem Tierheim spende. Von Anfang an arbeite ich in Kooperation mit der Nebenius Grundschule. Mit sechs Kindern konnte ich im April 2012 erstmals 400 € im Tierheim übergeben. Nun darf ich regelmäßig im Schläucher über meine Erfolge berichten. Ich bitte alle Daxlander, mich bei dem Projekt zu unterstützen und diesen speziellen „Müll“ nicht einfach wegzuworfen. Ich hole die Sachen auch gerne bei Ihnen ab. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Infokasten.



Spenden Sie für das Tierheim Daxlanden:

- Leere Druckerpatronen und Tonerkartuschen
- CDs / DVDs
- Handys
- Kupferkabel / alte Stromkabel

Kontaktdaten:

Bianca Grube, Tel. 0721 3841696

Abgabe: Nebenius-Grundschule

Mo - Fr von 7.30 - 8.30 und von 12 - 14 Uhr
In den Ferien ist die Schule geschlossen!

Tierheim:

Zu den Öffnungszeiten

Mein Projekt verfolgt mehrere Ziele: Natürlich möchte ich das Tierheim unterstützen und durch das Recyceln die Umwelt schonen. Gleichzeitig führe ich Grundschüler an das Thema Tier- und Umweltschutz heran.

In den vergangenen Monaten konnte ich einige „Großspender“ finden und damit ist die Aktion ziemlich gewachsen. Deswegen wird demnächst ein Förderverein daraus gegründet, der den Namen „ITis“ tragen wird.



Durch den immer größeren Bekanntheitsgrad der Aktion liegen schon wieder 200 € für das Tierheim bereit. Bitte helfen Sie alle mit, dass weiterhin regelmäßig Geld zusammen kommt. Ihr „Müll“ hilft den Tieren in Daxlanden. Es ist so einfach Gutes zu tun. Bitte helfen auch Sie! Im Namen der Tiere ein herzliches Dankeschön!

Bianca Grube

DJK Daxlanden

30 Jahre Kreisliga A

Es geschah an einem Junisonntag des Jahres 1983. Die DJK Daxlanden gewann das letzte Saisonspiel und wurde Meister der Kreisklasse B, Staffel 1 und war damit Aufsteiger in die Kreisklasse A. Wenige Tage später wurde die Mannschaft auch noch Kreismeister gegen den SV Burbach, den Meister der Staffel 2.

Nachdem die aktuelle Mannschaft in der gerade zu Ende gegangenen Saison 2011/12 schon frühzeitig weder mit dem Auf- noch mit dem Abstieg etwas zu tun hatte, steht fest, dass die DJK Daxlanden nunmehr in die 30. Saison in der Kreisliga A geht.

Vermutlich ist damit im Fußballkreis etwas Einmaliges geschehen. Ein Verein, die DJK Daxlanden, spielt nach einem Aufstieg seit 30 Jahren in derselben Spielklasse und ist in dieser Zeit weder nochmals auf- noch abgestiegen.

Erinnern wir uns zurück. Der Verein spielte seit der Wiedergründung nach dem Krieg immer in der Kreisklasse B mit einer Unterbrechung im Jahr 1960, in dem man kurzzeitig bereits in die Kreisklasse A auf-, aber auch sofort wieder abgestiegen war. Mehr als 20 Jahre versuchte man danach die Spielklasse wieder nach oben zu ver-



lassen, meist ein aussichtsloses Unterfangen. Dann hatte die DJK Daxlanden das Glück, dass ein sehr guter Jugendjahrgang in die Seniorenmannschaft kam. Mit dieser jungen, wilden Truppe gelang dann endlich der Aufstieg in die A-Klasse. Im ersten Jahr, d.h. in der Saison 1983/84 kämpfte die Mannschaft dauerhaft gegen den Wiederabstieg und hatte am Ende das Glück des Tüchtigen, der Klassenerhalt wurde geschafft. Leider verließen danach einige der talentierten Spieler die DJK in Richtung Spfr. Forchheim und spielten dort viele Jahre in weitaus höheren Spielklassen.

Nur durch diesen Umstand reichte es der DJK in den folgenden Jahren nicht, selbst einen nochmaligen Aufstieg zu schaffen. Viele Jahre war der Verein stets unter den ersten fünf Mannschaften der A-Klasse zu finden und hatte fast immer die beste Abwehr der Liga aufzuweisen.

Die dritte, die jetzige Spielergeneration hatte es bisher am schwersten. Jedes Jahr der Kampf gegen den Abstieg, verschärft durch die Streichung der zweiten Staffel der Bezirksliga. Einige Spielzeiten lang musste ein Drittel der Mannschaften in der umbenannten Kreisliga A in die Kreisliga B absteigen – und welch ein Wunder, allen Unkenrufen zum Trotz, die DJK Daxlanden war nie dabei.

Es ist tatsächlich gelungen über 5 Jahre ca. 16 Mannschaften, die Absteiger aus der Bezirksliga, hinter sich zu lassen, dass dies gelungen ist, war so gut wie ein Aufstieg.

Als niemand im Verein mehr damit gerechnet hatte, ist es am Ende der Saison 2010/11 dann doch passiert, die DJK war nach 28 Jahren Klassenzugehörigkeit eigentlich abgestiegen. Aber wir hatten als katholischer Sportverein himmlische Hilfe.

Die Karlsruher Mannschaften in den oberen Ligen waren so gut, dass alle aufgestiegen sind. So durfte die DJK noch ein Abstiegsrelegationsspiel gegen den SV Spielbergberg II bestreiten, das von der DJK deutlich gewonnen wurde und weiterhin A-Klasse bedeutete.

Seit 30 Jahren ist der Erfolg der DJK auf eine mannschaftliche Geschlossenheit zurückzuführen, ohne Stars und ohne jegliche Söldner. Der Verein ist stolz darauf, fast ausschließlich Spieler in seinen Reihen zu haben, die in Daxlanden wohnen oder in Daxlanden aufgewachsen sind. Wer zur DJK kommt tut dies aus Überzeugung und nicht des Geldes wegen. Beleg dafür sind die Alten Herren des Vereins, die regelmäßig mit teilweise über 20 Aktiven jede Woche zum Training erscheinen. Noch heute trainieren und spielen dort 7 Spieler aus dem Aufstiegs-kader von 1983. Davon sind oder waren bis auf einen alle entweder Abteilungsleiter/Spielausschuss Senioren, Abteilungsleiter AH oder 1. bzw. 2. Vorsitzender des Vereins.

Wer Wert auf Kameradschaft legt und Lust hat beim A-Klassen-Dino DJK Daxlanden zu spielen, ist jederzeit herzlich willkommen.

Rüdiger Frank, 1. Vorsitzender

Katholische Kirche

Heilig-Geist-Kirche

Baustellenbesichtigung

Heilig Geist Kirche

Auf großes Interesse der Bevölkerung stieß das Angebot des Spendenteams, Führungen durch die Großbaustelle „Kirche“ anzubieten. Ungefähr 100 Personen nahmen das Angebot an und ließen sich in Gruppen, geleitet von Pfarrer Matthias Koffler, Bauausschussmitglied Wolfgang



Hetz und der Spendenteammitglieder Thomas Appel, Johannes Rastetter und Jürgen Mayer durch die Großbaustelle führen. Mit Bauhelm ausgestattet, wurde das sichere, aber doch zum Teil sehr hohe Gerüst in

der Kirche erklommen und es bot sich ein gewaltiger Anblick. Schon alleine einmal neben den riesigen Heiligen Figuren zu stehen, die bereits gereinigt nebeneinander auf dem Gerüst darauf warten, auf ihren angestammten Platz zurückzukehren, war imposant. Auch die Gemäuerstellen der Kirche, die bereits mit Schwämmen vom Russ befreit wurden erstaunten die Besucher, denn es sieht bereits wie frisch gestrichen aus. Die Treppenrundungen




Sandra M.
CHI Exklusiv Friseur

Federbachstraße 25 · D-76189 Karlsruhe
Telefon 0721 574476
Internet: www.friseur-sandra-m.de



AMBULANTE PFLEGE
HEILBEREITUNG · SCHMERZENFÜRBEREITUNG · WUNDPFLEGE · THERAPIE

Patricia Fuchs
Die Nr. 1 in Daxlanden
Sprechen Sie mit uns vor Ort
Tel. 0721 5978745
oder mit unserem Partner
Baghira Dienstleistungsnetzwerk
... einfach menschlich!

Blumentorstraße 18-20 · 76227 Karlsruhe · Tel. 0721 944900

heck
Raumausstattung



Polstermöbel Bodenbeläge Vorhänge Sonnenschutz

Pfalzstraße 6a · 76189 Karlsruhe-Daxlanden
Fon 0721-572366 · www.raumheck.de



vor dem Altar sind bereits fertig und lassen das neue Raumgefühl der Kirche erahnen. Trotz oder wegen des gigantischen Gerüstaufbaus erscheint der Innenraum der Heilig Geist Kirche noch größer, noch gigantischer. Vom Turmzimmer aus zeigte sich den Besuchern die Kirche in einem andern, spektakulären Blickwinkel und die Interessierten erfuhren viel Wissenswertes und bekamen ein neu entdecktes Kuppelgewölbe vor der Sakristei gezeigt, das bei den Sanierungsarbeiten entdeckt und frei gelegt wurde. Für die Verantwortlichen war es schön, zu spüren, wie die Besucher an „ihrer Kirche“ und deren Veränderung interessiert sind und alle freuen sich auf die hoffentlich planmäßige Wiedereröffnung am letzten Novemberwochenende 2012, wenn der „Dom von Daxlanden“ wieder zum Gottesdienst einlädt.

-bap-

1.000 Gläser Marmelade aus der Pfarrküche

Im Rahmen der Aktion „So fit ziehn wir alle mit“ machten sich viele fleißige Helfer bei „Sommer fit“ an die Arbeit. Dank unzähliger Obstspenden, genannt sei nur die Großspende der Erdbeerplantage Koffler wurden 1.000 Gläser Marmelade



der unterschiedlichsten Kreationen eingekocht. Neben den Standardsorten wie Erdbeer- und Kirschmarmelade, gab es auch Exoten wie Zitronen-Aprikosen oder Rosenblütenmarmelade. Diese wurden und werden nach den Gottesdiensten verkauft um neun bedürftigen Kindern aus der Seelsorgeeinheit ein Sommerlager zu finanzieren.

Wenn Geschmack und Gute T at zusammenreffen, dann heißt dies „Sommer fit“.

GHS Daxlanden

„Wo wär'n wir ohne Musik?“

Traditionell wie jedes Jahr führt der Chor der GHS Daxlanden unter der Leitung von Anne-Bärbel Brandel gegen Ende des Schuljahres ein Musical auf. Da werden monatelang die Lieder eingeübt, Wochen vorher die Kostüme geschneidert, die Kulissen gebaut und bemalt, die Choreografie aufgestellt, die Helfer mit eingebunden und ein Programmablauf erstellt. Und der allgemeine Schulbetrieb sollte wenn möglich auch nicht sonderlich gestört werden. Funktioniert natürlich nur, wenn alle mit Feuereifer dabei sind und zusätzliche Übungsstunden sich nicht als zusätzliche Belastung anfühlen. Je näher es auf den Aufführungstermin zusteuert, umso nervöser werden alle Beteiligten. Fragen werden aufgeworfen, Termine wieder verworfen, es wird umorganisiert, neue Ideen miteingebunden, andere wieder fallengelassen, Rundschreiben verfasst und schlussendlich alles festgezurr. Und siehe da – es ist wie jedes Jahr. Was in der Generalprobe noch den Blutdruck steigen lässt, funktioniert bei der Aufführung wie am Schnürchen. So auch dieses Jahr.



„Der Notenbaum“ trägt Noten als Früchte und alle Musiker der Welt pflücken sich von diesem Baum jedes Jahr ihre frischen Noten, damit sie wieder neue Musik machen können. Doch eines Tages wird der Baum krank, hat keine Noten mehr und niemand kann neue Lieder machen. Wer wohl dahinter steckt? Können die Musiker den Notenbaum retten?

Der Grundschulchor der GHS Daxlanden intonierte das Musical von Wolfram Eike mit so viel kindlicher Spielfreude und Gelassenheit, dass die Zeit wie im Fluge vorüber ging. Die Musik selbst ist einfach traumhaft schön, die Melodien von liebevoll sentimental bis mitreißend flott. Ganz still wurde es beim Publikum, wenn die Einzelsänger auftraten. Respekt kann

man da nur sagen, da sind doch manche Naturtalente entdeckt worden. Was die Chorleiterin Anne-Bärbel Brandel wieder mit dem Chor geschaffen hat, ist aller Ehren wert. Auch alle Erstklässler waren eingebunden. Unter der Leitung von Frau Roberts führten sie den Tanz der Gnome und Feen mit herrlichen Kostümen und umwerfender Komik auf. Der lang anhaltende Schlussbeifall für alle Mitwirkenden sorgte für strahlende und glückliche Gesichter.

**Also dann bis nächstes Jahr –
wir sind wieder gespannt.**

www.buergerhefte.de
wissen, was im Stadtteil los ist.





Rheinstrandsiedlung feiert 75-jähriges

Die Rheinstrandsiedlung ist zwischen 1936 und 1939 entstanden. Die ersten Häuser wurden vom Mieter- und Bauverein gebaut. Ursprünglich sollte die Siedlung einmal „Adolf Hitler Siedlung“ heißen. Das wurde jedoch erfolgreich vom Reichstatthalter Robert Wagner verhindert. Die Siedlung wurde 1937 zur Feier des 40-jährigen Bestehens des Mieter und Bauvereins als „Rheinstrandsiedlung“ eingeweiht. Das Bauunternehmen startete



*Bilder dankenswerterweise von Markus Pföhlers
www.daxlanden.com erhalten.*

mit 152 Wohnungen. Bis heute sind dort 1858 Wohnungen und 110 Einfamilienhäuser entstanden. In diesem Jahr feiert die Rheinstrandsiedlung ihr 75jähriges und kommt beleibe nicht wie eine ältere Dame, sondern dem Zeitgeist angepasst, daher. Nicht zuletzt wegen der ständigen Renovierungs- und Sanierungsarbeiten durch den Mieter- und Bauverein. Deshalb Gratulation durch den Bürgerverein Daxlanden.

-bap-

Termine in Daxlanden und Rheinstrandsiedlung

Bücherbus der Stadtbibliothek

immer dienstags

Rheinstrandsiedlung, Pappelallee

von 14.45 bis 15.30 Uhr

Daxlanden, neben der Schule von

15.45 bis 16.30 Uhr

Altpapiersammlung 2012

Jugendverbände Pfarrei Hl.-Geist und SG DJK Daxlanden/FVD:

15. September, 27. Oktober
und 8. Dezember

Beginn der Sammlungen
ist jeweils ab 8:30 Uhr.

Wir bedanken uns schon jetzt
für Ihre Unterstützung.

Schadstoffsammlungen

Daxlanden Waidweg (Festplatz)

Donnerstag, 29.09.11, 15.00-16.00 Uhr

Rheinstrandsiedlung, Lindenallee/ Rheinstrandhalle

Dienstag, 27.10.11, 17.00-18.00 Uhr



Sammelbehälter in der Nähe

Grünabfall:

Wertstoffstation

Hansastraße/Fettweisstraße

Geöffnet: Di und Do 9.00-17.00 Uhr und
Sa 10.00-16.00 Uhr

Altglas: Hahnenstraße/Inselstraße
(Schlaucherplatz)

Textil: Hahnenstraße/Inselstraße
(Schlaucherplatz)

Neuer Bewohner

Dies scheint ein neuer Bewohner des Entensees zu sein. Aber nur bei schönem Wetter findet man die Schildkröte auf diesem Baumstamm sitzend, aber immer nur auf diesem.



Sie möchten in den
Karlsruher Bürgerheften und unter
www.buergerhefte.de werben?

Mailen Sie uns unter
buergerhefte@stober.de oder rufen Sie
uns an unter **0721 97830 18**.

Wir beraten Sie gerne.

Fenster, Türen,
Glastechnik

AUSSTELLUNG
BUREAU

www.fenster-design.de

GLASEREI
FENSTERBAU

SAND

Klare Sache!

Kompetente Beratung, eigene
Produktion und beste Qualität.

Glaserei Sand & Co. GmbH
Blotterstraße 11
76227 Karlsruhe-Durlach
Telefon (0721) 41 4 69

Fenster · Haustüren · Glasbau · Fenster- und Glasreparaturen · Denkmalpflege

Praxis für Krankengymnastik

Petra Bunkart Physiotherapeutin



- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Naturfango
- Schlingentisch
- Heißluft
- Kältetherapie
- Massage
- Elektrotherapie
- Babymassage
- Rückenschule
- Hausbesuche

Pappelallee 24
(Rheinstrandsiedlung)
76189 Karlsruhe
Tel. 0721 1708743
Fax 0721 1708744

alle Kassen ■ Termine nach Vereinbarung

**Karl-Heinz
Zenker**

Sanitäre
Anlagen

Gasheizungen
Baublecherei

Holländerstraße 27 · 76189 Karlsruhe
Telefon 0721 573773 · Fax 0721 9573720

Naturholz-Fenster Haustüren aus Holz,
Kunststoff-Fenster Kunststoff und Aluminium
Alu-Holz-Fenster Innentüren, Rolläden

WOLFGANG GRIMM
FENSTER + TÜREN

Daxlander Str. 17 · 76185 Karlsruhe · Fon/Fax 0721 755400
e-mail: Ftwgrimm@aol.com - www.grimm-bauelemente.de

Beratung, Lieferung und Montage!



Gelobte Wallfahrt nach Maria Bickesheim am 2. Juli 2012

Melodie: „Eine Seefahrt die ist lustig...“

Eine Wallfahrt die ist lustig, eine Wallfahrt die ist schön, und darum am 2. Juli Leut nach Bickesheim hin gehn.

Refrain: Wallfahri, Wallfahro ...

Am Fritschlachkreuz in der Frühe schon seit über hundert Jahr, trifft sich, nicht ganz ausgeschlafen, eine bunte „Pilgerschar“

Refrain: Wallfahri, Wallfahro ...

Frisch gestärkt mit Pfarrers „Wecklen“ geht’s 3 Stunden durch den Wald Und beim Beten und Erzählen manch Marienlied erschallt

Vögel, Hasen und Fasane wundern sich und bleiben stehn So was morgens früh um sechse ham sie lange nicht gesehn.

Beten, Singen und Erzählen so vergeht Zeit im Nu, Doch auch Schweigen will gelernt sein, und nicht jeder kommt zur Ruh.



Wer nicht läuft wird mit dem Auto rauf nach Biggesheim gebracht Um den Gottesdienst zu feiern in barocken Kirchenpracht

Nicht nur Seele auch der Magen braucht dann Stärkung allemal Und bei DJK, beim Essen, ist vergessen alle Qual

Drum ihr Leute lasst Euch sagen, seid doch nächstes Jahr dabei Und ihr werdet es verspüren, dass man gut sich fühlt und frei.

-bap-

Redaktionstermine für die Ausgaben 2012

Ausgabe	Redaktionsschluss	Auslieferung (ca. ab...)
5 (September/Oktober)	07.09.2012	08.10.2012
6 (November/Dezember)	02.11.2012	30.11.2012

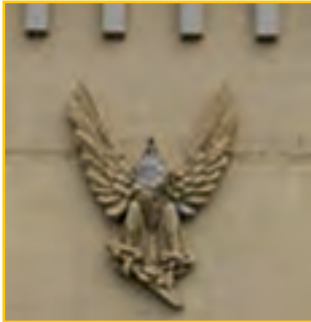
Bitte übersenden Sie uns Ihre Beiträge rechtzeitig an die E-Mail-Adresse: beaappel@web.d



Der schlaue Schlaucher



Rate, rate, wo steht das?



Der Bunker Appenmühle wurde als Luftschutzbunker 1942 bis 1943 von Paul Brömme in der heutigen Rheinhafenstraße erbaut, der ehute unter Denkmalschutz steht. Dort prangte der Reichsadler, der allerdings 1945 sein Gesicht verlor, das erst 1970 wieder hergestellt wurde. Beim Vorbeifahren können sie es gut erkennen.

Lösung:

Veranstaltungen in Daxlanden

Datum	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
11. August	Sommerfest 11.00 Uhr Fassanstich	Naturfreunde
9. September	Tag des offenen Denkmals	Hoffnungsgemeinde
15. September, 9.00- 16.00 Uhr	Töpflermarkt im Pfarrhof Kastenwörthstraße, bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus	
18. - 22. September	Schießwoche für Vereine	Schützenverein
22. September, 14.30 Uhr	Seniorenachmittag	Bürgerverein/ Rheinstrandhalle
3. Oktober	20 Jahre Philippusgemeinde	Hoffnungsgemeinde
7. Oktober, 16.00 Uhr	Abpaddeln	Skiclub
7. Oktober	Tag der offenen Tür	Freiwillige Feuerwehr
12. Oktober, 19.00 Uhr	Festakt 100 Jahre FVD	FVD/St. Barbara
27. Oktober	Festakt zum 50-jährigen	Schützenverein

Geben Sie den anderen Vereinen die Chance, ihre Termine abzustimmen! *Erwünschte Veröffentlichungen oder Ergänzungen ihrer Veranstaltungen, auch im Internet, bitte frühzeitig per e-mail (beaappel@web.de) an die Schlaucher-Redaktion.* Im Zusammenhang mit Veranstaltungen der Daxlander Vereine möchten wir nochmals auf die Möglichkeit Plakate und Hinweise in den Schaukästen des Bürgervereins aufzuhängen, hinweisen. Ebenso stellt die Sparkasse eine Möglichkeit zu Veröffentlichung bereit.



Bürgerverein Daxlanden e. V.

Yburgweg 6, 76189 Karlsruhe, Email: RHorzel@t-online.de

Sparkasse Karlsruhe (BLZ 660 501 01) Konto: 16 526 352

Volksbank Karlsruhe (BLZ 661 900 00) Konto: 21 023 302

Beitrittserklärung

für die Mitgliedschaft im Bürgerverein Daxlanden e.V.

Mindestjahresbeitrag pro Person € 4,--

Name, Vorname

Geboren am Beruf

Name, Vorname (Ehepartner)

Geboren am Beruf

Straße

PLZ/Wohnort

Telefon E-Mail

Eintritt zum

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich/wir den **Bürgerverein Daxlanden e.V.**, von meinem/unserem Konto den von mir/uns zu zahlenden jährlichen Jahresbeitrag für mich/meine Familie abzurufen.

Euro Jahresbeitrag (€ 4,--
Mindestmitgliedsbeitrag)

Bank BLZ

Kontoinhaber Kto.-Nr.

Datum, Unterschrift



FernWärme

Wohlfühl-Wärme...

für Mensch und Klima

Jetzt:
Anschluss zum
halben Preis!

- Höchster Heizkomfort
- Beste Umweltbilanz: CO₂-arm, geruch- und geräuschlos
- Kein Brennstoff, keine Wartung, kein Abgas
- Wirtschaftlich, zuverlässig, zukunftssicher

Informationen
unter Telefon 599-2222



 **STADTWERKE
KARLSRUHE**

VERSORGUNG MIT VERANTWORTUNG



**Komplettbäder · Fliesen · Blechnerei
Heizung · Sanitärtechnik**

Bäderstudio:

Durlacher Allee 27 · (Gottesauer Platz)

Energie-Center:

Durlacher Allee 69 · (Ecke Tullastraße)

Fachbetrieb:

Veilchenstraße 33 · 76131 Karlsruhe
Telefon 0721 613033 · Fax 0721 613035

Notdienst 24 Stunden:

Telefon 0171/313 99 55

**Wanne-in-Wanne Renovierung!
TV-Kanal-Rohrreinigung**

www.fuller.de · info@fuller.de



**Schwimmhalle mit
Sauna-Paradies:
Für Ihre Fitness und
Ihre Gesundheit!**

Alle Infos
im aktuellen
Falbblatt 2012

**Erleben Sie das Fächerbad!
Schwimmen, aktiv sein und
Wohlfühlen an einem Ort**

Fächerbad Karlsruhe

Am Sportpark 1
76131 Karlsruhe
Tel. 0721/96701-20
info@faechebad.de
www.faechebad.de



**Großes Fest – große Geschenke!
Feiern Sie mit!**

 **Sparkasse
Karlsruhe Ettlingen**
stark. nah. für mich. da.

200 Jahre Sparkasse Karlsruhe Ettlingen. Profitieren Sie von unseren Jubiläums-Aktionen im Festjahr 2012. Weitere Informationen finden Sie unter www.sparkasse-karlsruhe-ettlingen.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**